

Nikita Sergejewitsch Chruschtschow im EKO. Dort wird sicherlich endgültig der Punkt auf i gesetzt.

Diese am Beispiel der Metallurgie geschilderte Problematik gilt genauso für Bereiche der Chemie, vor allem der Petrolchemie, für bestimmte Zweige des Maschinenbaus und der Elektrotechnik und einige andere.

Durch die organisierte Zusammenarbeit von Staatlicher Plankommission, Volkswirtschaftsrat und den in ausreichendem Maße vorhandenen wissenschaftlichen Institutionen ist zu sichern, daß die modernsten wissenschaftlichen Erkenntnisse der Planung zugrunde gelegt werden. Das bei der Planausarbeitung im eigenen Land und international vorhandene Neueste und Modernste und die sich abzeichnende Entwicklungstendenz muß die Grundlage der Festlegungen sein und nicht das zufällig Bekannte.

Niemand, kein Wissenschaftler, kein Projektierungsingenieur, kein Konstrukteur und auch kein Leiter an irgendeinem Abschnitt in der Wirtschaft kann verantworten, Anlagen zu projektieren, die schon auf dem Reißbrett moralisch verschlissen und nach jahrelanger Bauzeit, wenn sie produktionswirksam werden, gänzlich veraltet sind. Wer so arbeitet, fügt der Gesellschaft unermesslichen Schaden zu, der nicht wiedergutmachen ist.

In diesem Zusammenhang noch ein Wort: Mittel, die vom Staat für Forschung und Entwicklung ausgegeben werden, sind von vielfachem Wert. Sie bilden eine potentielle Akkumulationsquelle. Jede Mark, die wir für Forschung und Entwicklung ausgeben, muß uns einen vielfach größeren ökonomischen Nutzen bringen. Forschung und Entwicklung müssen sich also streng auf die Schwerpunkte des Plans orientieren und helfen, die ökonomischen Ziele zu erreichen.

Plan und Wissenschaft und Technik gehören zusammen. Die Planung muß wissenschaftlicher und die Wissenschaft muß planmäßiger gestaltet werden. Der Plan muß die Weitsicht und die tiefen Erkenntnisse der Wissenschaft enthalten, und die wissenschaftlichen Erkenntnisse müssen die Kraft der Plandirektiven erhalten.

Liebe Genossen! Das alles ist zwar leichter gesagt als getan, aber die Lösung der Aufgaben unseres Programms erfordert eine solche Ordnung, auch wenn es uns, den verantwortlichen staatlichen Leitern, noch so schwerfällt, sie herzustellen.

Die Sömmerdaer Büromaschinenwerker sagten in ihrem Brief an unser Zentralkomitee über die Ergebnisse ihres Massenwettbewerbes zum